

Pyramiden-Bau

geschrieben von
Volodymyr Kopanoi

Auch die rechten Winkel der Ecken lassen Ingenieure heutiger Zeit vor Neid erblassen: Die Winkel sind so genau geschnitten, dass man selbst mit lasergestützten Messapparaten nicht genauer arbeiten könnte.

Und all diese bautechnischen Meisterleistungen sollen von einem Volk stammen, das zum Zeitpunkt der Grundsteinlegung nach

www.minibooks.ch

Die Pyramide musste immer beim Nilufer stehen, da viele Materialien auf dem Wasserweg zur Baustelle gebracht wurden. Außerdem musste die Pyramide in der Nähe des Pharaonenpalastes erbaut werden, da der Pharaos sein künftiges Grab immer sehen sollte. Man glaubte, dass der tote Pharaos den Sonnengott Re auf seiner täglichen

Reise über den Himmel begleitete. Deshalb musste die Pyramide im Westen stehen, dort wo die Sonne unterging. In den Steinbrüchen wurden Steinblöcke aus dem Fels gehauen. Sie waren 1,30 m lang und wogen 2,5 t. Für eine Pyramide wurden über 2 Millionen Steinblöcke benötigt. Du kannst dir sicherlich vorstellen, wie schwierig

Vieles ist erstaunlich: Die Steinblöcke der Pyramide sind auf 0,2 Millimeter genau geschlagen. Gerade mal eine Rasierklinge würde zwischen die Steinreihen passen. Die Fundamente der Pyramide weichen nur maximal 16 Millimeter von der Horizontalen ab und das bei einer unteren Kantenlänge von rund 230 Metern.

es war, diese gigantischen Steinblöcke zur Baustelle zu schaffen und aufeinander zu sichten, vor allem, da es damals ja noch keine Maschinen gab. Für den Bau der Pyramiden wurden oft Kriegsgefangene herangezogen. Zusätzlich wurden aus jedem Dorf noch Arbeitskräfte geschickt. Es galt als Ehre beim Bau der

Der Bau der großen Cheops-Pyramide zu einer Zeit, als die Menschen im Vergleich zu heute nur einfache Hilfsmittel kannten, gleicht auch nach jahrzehntelanger Forschung noch immer einem Wunder.

Vergleich: "Das ist so, als würde auf die Nutzbarmachung des Feuers sogleich der Bau der Atombombe folgen."

Pyramiden mithelfen zu dürfen. An einer Pyramide arbeiteten zirka 100 000 Menschen 20 bis 30 Jahren lang. über 80 ägyptische Pyramidenstätten findet man am Westufer des Nils. Die berühmtesten Pyramiden sind die drei Pyramiden von Giseh. Eigentlich unmöglich

-6-

-5-

-7-

-4-

-3-

-2-